

**Abschlussworkshop zum Forschungsvorhaben
Effektiver Rechtsrahmen für ein europäisches Super Grid**

Gefördert durch



Dienstag, 22. September 2015

NOVUM Businesscenter, Schweinfurter Str. 11, Würzburg

Programm

- 10.30 Uhr Eröffnung des Tagungsbüros und Eintreffen der Teilnehmer
11.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Fabian Pause, LL.M. Eur., Stiftung Umweltenergierecht
- 1. Themenblock: Das Super Grid als Idee**
11.15 Uhr The Super Grid as an element for an electricity supply based on renewable energies
Antonella Battaglini, Renewables Grid Initiative/PIK, Berlin
- 2. Themenblock: Das Super Grid im Recht**
11.45 Uhr Das Super Grid im Genehmigungsrecht: grenzüberschreitender Netzausbau
Petra Kistner, Stiftung Umweltenergierecht
12.15 Uhr Diskussion
12.45 Uhr Mittagspause mit Imbiss
13.30 Uhr Das Super Grid im Europarecht: Ansätze in der TEN-E-Verordnung
Tobias Strobel, Stiftung Umweltenergierecht
14.00 Uhr Hemmnisse für Interkonnektoren aus ökonomischer Sicht und Ansätze zu deren Überwindung
Dr. Nele Friedrichsen, Fraunhofer ISI, Karlsruhe
14.30 Uhr Diskussion
15.00 Uhr Kaffeepause
3. Themenblock: Das Super Grid der Zukunft
15.30 Uhr Die Quintessenz: Botschaften aus dem Forschungsvorhaben Super Grid
Fabian Pause, LL.M. Eur. und Frank Sailer, Stiftung Umweltenergierecht
15.45 Uhr Das Super Grid: Bedingung für eine Erneuerbare-Energien-Welt oder das Ende der dezentralen Energieversorgung? (Kurzvorträge und anschließende Diskussion)
Stefan Lochmüller, N-ERGIE, Nürnberg
Dr. Dierk Bauknecht, Öko-Institut, Freiburg
Jozefien Vanbecelaere, Friends of the Supergrid, Brüssel
17.00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Fabian Pause, LL.M. Eur. und Frank Sailer, Stiftung Umweltenergierecht